

| | | |
|--|---------------|--|
| Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister - | | Datum 03.03.2011 |
| Dezernat V | Amt Amt 50 | Öffentlichkeitsstatus öffentlich |

I N F O R M A T I O N

I0061/11

| Beratung | Tag | Behandlung |
|----------------------------------|------------|------------------|
| Der Oberbürgermeister | 15.03.2011 | nicht öffentlich |
| Gesundheits- und Sozialausschuss | 13.04.2011 | öffentlich |
| Stadtrat | 28.04.2011 | öffentlich |

Information zum aktuellen Stand der qualitativen und quantitativen Weiterentwicklung des Magdeburg-Passes

In Umsetzung des Stadtratbeschlusses 2471-82 (DS0027/09) vom 30.04.2009 „Qualitative und quantitative Weiterentwicklung des Magdeburg-Passes zu einem zentralen Kernpunkt der Unterstützung von Menschen in Armut“ wird nachfolgend über die erzielten Ergebnisse per 01.02.2011 informiert.

Beim Koordinierungstreffen am 04.02.2010 wurde die Arbeitstruktur verbindlich festgelegt, konstituierten sich die Arbeitsgruppen

- AG Öffentlichkeitsarbeit
- AG Qualität
- AG Mobilität

und legten ihre Handlungsfelder und Arbeitsschwerpunkte fest.

Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit:

Der Magdeburg-Pass-Flyer wurde inhaltlich und optisch überarbeitet.

Die Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ sponsorte 10.000 Flyer und einen Rollup für öffentliche Präsentationen. Die erste öffentliche Vorstellung mit den neuen Werbeunterlagen erfolgte beim Rathausfest am 03.10.2010.

Auch für die nächste Neuauflage des Flyers wurde die Unterstützung seitens der Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ zugesichert.?

Das Sozial- und Wohnungsamt hat mit Finanzmitteln aus dem DKSOZ zwei Kartendruckgeräte einschließlich 50.000 Plastikkarten erworben und überreicht den Magdeburg-Pass seit 01.02.2011 in Form einer handlichen Plastik-Card an die Nutzungsberechtigten

Arbeitsgruppe Qualität:

Hier konnten viele neue Anbieter mit attraktiven Leistungsangeboten gewonnen werden. Beispielhaft möchten wir hier das Handballkartensponsoring des SCM für Heimspiele in der Spielzeit 2010/2011, den ermäßigten Eintritt in den Elbauenpark sowie den symbolischen Eintrittspreis in Höhe von 1,50 € statt der üblichen 17,50 € für Veranstaltungen im Kabarett „Kugelblitze“ und „Zwickmühle“ hervorheben. Eine Aufstellung aller neuen Angebote ist als Anlage beigefügt.

Arbeitsgruppe Mobilität:

Ein Handlungsschwerpunkt für diese AG bestand darin, mit den Magdeburger Verkehrsbetrieben eine mögliche Angebotserweiterung bzw. Ermäßigung zur Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs zu erreichen.

Dieses Ziel wurde leider nicht erreicht.

Ein Angebot der MVB, die Abo:cleverCard auch für Magdeburg-Pass-Nutzer ermäßigt bereitzustellen, scheiterte daran, dass hier zwingend die 12monatige Gewährung des Magdeburg Passes Voraussetzung ist.

Mit Hinblick auf die Einführung des Verkehrsverbundes „Marego“ gestaltet sich die weitere Zusammenarbeit äußerst schwierig.

Alle Neuerungen zum Magdeburg-Pass sind unter www.magdeburg.de aktualisiert eingestellt.

Projektausblick:

Unter Betrachtung des aufgestellten Projektplanes konnten die Ziele Verbesserung der Angebotsstruktur und der Erhöhung des Bekanntheitsgrades/Attraktivität des Passes termingerecht erreicht werden. Bezogen auf verbesserte Bedingungen hinsichtlich der Mobilität ist kein Ergebnis erzielt worden.

Im Rahmen des Projektes bedarf es nunmehr der Evaluation der Maßnahmen. Dazu sind zunächst in Abstimmung mit den Anbietern die Datenlage zu analysieren und festzuschreiben, welche Auswertungen vorzunehmen sind. Dies wird auch unter Hinblick der Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes nach dem SGB II notwendig.

Um den Erfolgsgrad des Projektes in 2012 bestimmen zu können, ist eine erneute Kundenbefragung als Projektabschluss vorgesehen.

Durch das Bildungs- und Teilhabepaket erhält das ursprüngliche Projekt eine andere Bedeutung und muss unter diesem Blickwinkel nach Vorlage des Gesetzeswortlautes neu betrachtet werden.

Brüning